

Pressemitteilung

Versorgungsstärkungsgesetz (GKV-VSG): Aktionsbündnis Patientensicherheit begrüßt Gesetzesinitiative zum Ausbau der Patientensicherheit

Berlin, März 2015 – Der Bundesrat hat im Rahmen des Versorgungsstärkungsgesetzes (GKV-VSG) einen Gesetzes-Antrag beschlossen, wonach Einrichtungen zur Verbesserung der Patientensicherheit gefördert werden sollen. Die Gesetzesinitiative sieht eine Unterstützung entsprechender Einrichtungen durch Krankenkassen mit insgesamt bis zu 500 TE jährlich vor. Die privaten Investitionen in die Entwicklung der Patientensicherheit durch Spenden, APS-Mitgliedsbeiträge oder temporäre Projektförderungen würden damit zukünftig um eine gesetzlich verankerte nachhaltige und planbare Finanzierung von Anliegen der Patientensicherheit ergänzt. Das APS begrüßt diese Initiative als wertvollen, ersten und derzeit unverzichtbaren Beitrag zur weiteren Etablierung einer Kultur der Patientensicherheit und damit als maßgeblichen Beitrag zur Qualitätssicherung im deutschen Gesundheitswesen.

Die vollständige Stellungnahme des APS zur gesetzlichen Förderung von Einrichtungen zur Verbesserung der Patientensicherheit ist im [Internet](#) abrufbar.

Über das Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.:

Das Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS) ist ein Netzwerk, das sich für eine sichere Gesundheitsversorgung in Deutschland einsetzt. Beteiligte aus allen Gesundheitsberufen und -institutionen, Patientenorganisationen und Interessierte haben sich zusammengeschlossen, um in gemeinsamer Verantwortung konkrete Lösungsvorschläge zur Steigerung der Patientensicherheit im medizinisch-pflegerischen Versorgungsalltag zu entwickeln, die als Handlungsempfehlungen allen Akteuren im Gesundheitswesen zur Verfügung stehen.

Das APS steht für

- Glaubwürdigkeit durch Unabhängigkeit
- Bündelung von Fachkompetenzen
- interdisziplinäre und multiprofessionelle Vernetzung
- das Prinzip: von der Praxis für die Praxis



Ansprechpartner:

Hardy Müller

Geschäftsführer

Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.

Tel. 040 6909 2439

Email: info@aps-ev.de

Mehr Informationen finden Sie unter www.aps-ev.de.

– Bei Abdruck Beleg erbeten. –

Pressekontakt bei Rückfragen:

Dr. Adelheid Liebendörfer

Pressestelle Aktionsbündnis Patientensicherheit

Tel.: 0711 8931-173

Fax: 0711 8931-167

E-Mail: liebendoerfer@medizinkommunikation.org